



W3-Professur „Soziologie mit Schwerpunkt quantitative und qualitative sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden“

INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN | ZUM 01.04.2020

Die Professur ist von zentraler Bedeutung für die quantitative und qualitative Methodenausbildung in den Bachelor- und Masterstudiengängen, die am Institut für Sozialwissenschaften angeboten werden. Gesucht wird eine Persönlichkeit, die exzellent im Bereich avancierter sozialwissenschaftlicher Forschungsmethoden ausgewiesen ist und diese in ihrer ganzen Breite in der Lehre vertreten kann. Eine entsprechende pädagogische Eignung wird vorausgesetzt. Die zu berufende Person soll neben dem Bereich der Forschungsmethoden thematisch in der sozialen Ungleichheitsforschung oder im Feld der politischen Soziologie einschlägig ausgewiesen sein. Erwartet wird ein hervorragender internationaler Forschungsausweis, sichtbar insbesondere durch hochwertige Publikationen mit Peer-Review und eingeworbene Drittmittel sowie eine ausgeprägte fachliche Vernetzung im In- und Ausland.

Es gelten die **Einstellungsvoraussetzungen** der §§ 47 und 50 Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen einschließlich der fünf für am wichtigsten erachteten Veröffentlichungen werden bis zum **17.07.2019** erbeten an den Dekan der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Herrn Univ.-Prof. Dr. Michael-Jörg Oesterle, Universität Stuttgart, Dekanat der Fakultät 10, Keplerstraße 17, 70174 Stuttgart und möglichst als PDF-Datei per E-Mail an dekanat@wiso.uni-stuttgart.de. Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst.

Die Universität Stuttgart verfügt über ein Dual Career Programm zur Unterstützung der Partnerinnen und Partner berufener Personen. Nähere Informationen unter: <https://www.uni-stuttgart.de/universitaet/arbeitgeber/dualcareer/>



Die Universität Stuttgart möchte den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich erhöhen und ist deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.



Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unter dem nachstehenden Link einsehen:

<https://uni-stuttgart.de/datenschutz/bewerbung>